

<b>§ 1 EINFÜHRUNG</b>	<b>1</b>
A) Gesellschaftsrecht in der Ersten Juristischen Staatsprüfung	1
B) Begriff der Kapitalgesellschaften	1
<b>§ 2 DIE GRÜNDUNG VON KAPITALGESELLSCHAFTEN</b>	<b>4</b>
A) Gründungsvoraussetzungen im Überblick	4
B) Gründung der GmbH	5
I. Ablauf des Gründungsvorgangs (Überblick)	5
II. Der Gesellschaftsvertrag	6
1. Gesellschaftsvertrag und Satzung	6
2. Abschluss des Gesellschaftsvertrags	6
a) Mängel bei Abschluss des Gesellschaftsvertrages	7
b) Parteien des Gesellschaftsvertrages	8
III. Inhalt der Satzung	10
1. Obligatorischer Satzungsinhalt	10
a) Die Firma der GmbH	11
b) Sitz der GmbH	12
c) Gegenstand des Unternehmens	13
d) Stammkapital, Stammeinlagen	14
2. Fakultativer Satzungsinhalt	14
3. Nebenordnungen	15
IV. Bestellung der Gründungsgeschäftsführer	15
V. Leistung der Einlagen	16
1. Bargründung, §§ 7 II, 8 II GmbHG	16
a) Leistung	16
b) Endgültige freie Verfügbarkeit	17
aa) Grundsätzliches	17
bb) Problemfelder	19
2. Sachgründung	21
VI. Anmeldung und Eintragung der GmbH	22
C) Die Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt)	23
D) Besonderheiten bei der Gründung der AG	26
E) Gründungsmängel	27
I. Mängel des Gesellschaftsvertrages	27
1. Nach Vertragsschluss	28
2. Nach Invollzugsetzung	29
3. Nach Eintragung	29
II. Mängel der Beitrittserklärung	30
F) Gründungshaftung	31
G) Rechtsverhältnisse der Vorgesellschaft	32
I. Die Gründungsphasen im Überblick	32
1. Die Vorgesellschaft	33
2. Abgrenzung zur Vorgründungsgesellschaft	33
3. Die maßgeblichen Fragestellungen	33
II. Rechtsnatur der Vorgesellschaft	34

III. Der Übergang von Rechten und Pflichten zwischen den Gründungsphasen .....	35
1. Übergang von Rechten und Pflichten von der Vorgründungsgesellschaft auf die Vorgesellschaft? .....	35
2. Übergang der Rechte und Pflichten der Vor-GmbH auf die entstandene GmbH .....	35
a) Das Vorbelastungsverbot .....	36
b) Identitätswahrende Umwandlung und Vorbelastungshaftung .....	37
aa) Das Wesen der identitätswahrenden Umwandlung .....	37
bb) Die Vorbelastungshaftung .....	37
IV. Anwendbares Recht .....	39
1. Innenrecht der Vor-GmbH .....	39
2. Außenrecht der Vor-GmbH .....	39
a) Handlungsverfassung .....	39
b) Haftungsverfassung .....	40
aa) Haftung der Vor-GmbH .....	40
bb) Haftung der Gesellschafter .....	41
cc) Handelndenhaftung .....	43
V. Klausurbeispiel zur Vor-GmbH .....	45
H) Vorratsgründung und Mantelkauf .....	47
<b>§ 3 DIE ORGANISATIONSVERFASSUNG DER KAPITALGESELLSCHAFTEN .....</b>	<b>51</b>
<b>A) Überblick .....</b>	<b>51</b>
<b>B) Geschäftsleitung: Geschäftsführer und Vorstand .....</b>	<b>53</b>
I. Bestellung und Abberufung der Geschäftsleitung .....	53
1. Grundsätzliches .....	53
2. Bestellungsverfahren .....	54
a) Bestellungsakt .....	54
b) Anstellungsvertrag .....	55
c) Verhältnis von Bestellung zu Anstellung .....	56
3. Abberufung des Geschäftsleiters .....	56
a) GmbH-Recht .....	57
b) Aktienrecht .....	57
c) Wirkung der Abberufung auf den Anstellungsvertrag .....	57
II. Rechte und Pflichten des Geschäftsleiters .....	58
1. Vertretung der Gesellschaft .....	58
2. Geschäftsführung .....	61
a) Aktienrecht .....	61
b) GmbH-Recht .....	62
3. Weitere Pflichten des Geschäftsführers / Vorstandes .....	62
III. Haftung des Geschäftsleiters .....	63
1. Haftung gegenüber der Gesellschaft .....	63
a) GmbH-Recht .....	63
aa) Organschaftlicher Schadensersatzanspruch, § 43 II GmbHG .....	63
bb) Weitere organschaftliche Haftungsgrundlagen .....	70
cc) Nichtorganschaftliche Haftungsgrundlagen .....	70
b) Ansprüche der Aktiengesellschaft .....	71
c) Übersicht über die Ansprüche der Gesellschaft .....	75
2. Haftung gegenüber den Gesellschaftern .....	75
3. Haftung gegenüber Dritten .....	77
a) Deliktische Eigenhaftung, § 823 I BGB .....	77
b) Deliktische Eigenhaftung, § 823 II BGB i.V.m. Schutzgesetzen .....	77
aa) Der Fall „Infomatec“ .....	78
bb) Der Verstoß gegen die Insolvenzantragspflicht .....	80
c) Eigenhaftung aus §§ 311 II Nr. 1-3, III, 280 I BGB .....	83

<b>C) Hauptversammlung und Gesellschafterversammlung .....</b>	<b>84</b>
I. Kompetenzen .....	84
1. Grundsätzliches .....	84
2. Die Zuständigkeit der Hauptversammlung der AG .....	85
a) Grundlagenzuständigkeit .....	85
b) Wahl und Abberufung der Aktionärsvertreter im Aufsichtsrat .....	88
c) Entlastung der Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat .....	88
d) Weitere Rechte .....	88
3. Zuständigkeit der Gesellschafterversammlung der GmbH .....	89
a) Grundsätzliches .....	89
b) Kompetenzen im Einzelnen .....	89
II. Ablauf der Hauptversammlung / Gesellschafterversammlung .....	90
1. Die Hauptversammlung der AG .....	90
a) Die Einberufung der Hauptversammlung .....	90
b) Ablauf der Hauptversammlung .....	90
2. Ablauf der Gesellschafterversammlung der GmbH .....	92
III. Beschlussfassung und Stimmrecht .....	93
1. Beschlussfassung .....	93
2. Stimmrecht .....	94
3. Stimmrechtsverbote .....	95
4. Stimmbindungsverträge .....	96
IV. Beschlussmängel .....	98
1. Grundsätzliches .....	98
2. Einteilung fehlerhafter Beschlüsse .....	98
3. Rechtsschutz gegen fehlerhafte Beschlüsse .....	99
a) Zulässigkeit und prozessuale Besonderheiten .....	100
aa) statthafte Klageart .....	100
bb) Weitere prozessuale Besonderheiten .....	102
b) Begründetheit .....	102
aa) Passivlegitimation .....	102
bb) Anfechtungsbefugnis .....	103
cc) Anfechtungsfrist .....	104
dd) Nichtigkeitsgründe .....	104
ee) Anfechtungsgründe .....	106
4. Missbräuchliche Anfechtungsklagen .....	110
a) Die Problematik .....	110
b) Früherer Lösungsansatz .....	110
c) Das Freigabeverfahren gem. § 246a AktG n.F. ....	111
V. Actio pro societate .....	111
<b>D) Aufsichtsrat .....</b>	<b>112</b>
I. Funktion .....	112
II. Bestellung und Abberufung .....	112
1. Zusammensetzung des Aufsichtsrats .....	112
2. Bestellung des Aufsichtsrats .....	113
3. Abberufung des Aufsichtsrats .....	113
III. Innere Organisation des Aufsichtsrats .....	114
IV. Rechte und Pflichten des Aufsichtsrats .....	114
V. Haftung der Aufsichtsratsmitglieder .....	115

**§ 4 RECHTSSTELLUNG DER GESELLSCHAFTER (MITGLIEDSCHAFT) ..... 116**

**A) Erwerb der Mitgliedschaft ..... 116**

    I. Aktienrecht ..... 116

    II. GmbH-Recht ..... 116

        1. Originärer und derivativer Erwerb ..... 117

        2. Die Formvorschriften des § 15 III, IV GmbHG ..... 117

        3. Vinkulierung, § 15 V GmbHG ..... 119

        4. Rechtstellung des Erwerbers des GmbH-Anteils ..... 119

        5. Gutgläubiger Erwerb von Geschäftsanteilen, § 16 III GmbHG ..... 120

**B) Verlust der Mitgliedschaft ..... 122**

    I. GmbH-Recht ..... 122

        1. Einziehung ..... 122

        2. Ausschließung eines Gesellschafters ..... 125

        3. Kaduzierung, §§ 21 ff. GmbHG ..... 126

        4. Austritt ..... 126

    II. Aktienrecht ..... 126

        1. Verlust der Mitgliedschaft grundsätzlich nur durch Veräußerung der Aktie ..... 126

        2. Der „Squeeze Out“ ..... 127

            a) Allgemeines ..... 127

            b) Die Voraussetzungen des Ausschlusses ..... 128

            c) Rechtsschutzmöglichkeiten gegen den Squeeze-Out Beschluss ..... 128

**C) Mitgliedschaftsrechte und -pflichten ..... 129**

    I. Mitgliedschaftsrechte ..... 129

        1. Vermögensrechte ..... 129

            a) Gewinnbezugsrecht ..... 129

                aa) GmbH-Recht ..... 129

                bb) Aktienrecht ..... 130

            b) Anspruch auf den Liquidationsgewinn ..... 130

            c) Bezugsrechte ..... 131

        2. Mitverwaltungsrechte ..... 131

            a) Mitwirkungsrechte ..... 131

            b) Informationsrechte ..... 132

                aa) Einsichtsrecht ..... 132

                bb) Auskunftsrecht ..... 132

        3. Sonderrechte ..... 138

        4. Minderheitsrechte (Überblick) ..... 138

    II. Mitgliedschaftspflichten ..... 139

        1. Einlagepflicht ..... 139

        2. Nebenleistungspflichten ..... 139

            a) Nachschusspflicht ..... 139

            b) Sonderproblem: Der Finanzplankredit ..... 140

        3. Treuepflicht ..... 142

            a) Treuepflichten bei der GmbH ..... 143

            b) Treuepflichten bei der AG ..... 144

                aa) Das Gleichbehandlungsgebot, § 53a AktG ..... 144

                bb) Allgemeine Treuepflichten bei der AG ..... 144

**§ 5 FINANZORDNUNG DER KAPITALGESELLSCHAFTEN ..... 148**

**A) Grundsystem ..... 148**

**B) Aufbringung des Stammkapitals ..... 148**

    I. Gestaltungsformen ..... 149

II. Bareinlagen .....	150
1. Einlageanspruch der Gesellschaft .....	150
2. Ordnungsgemäße Erfüllung der Einlageforderung .....	151
a) Reale Mittelzuführung .....	151
b) Problem: Aufrechnung .....	151
3. Rechtsfolgen nicht ordnungsgemäßer Erfüllung .....	154
4. Kaduzierungsverfahren .....	155
III. Sacheinlagen .....	156
1. Begriff der Sacheinlage .....	157
a) Die Sacheinlage nach GmbH-Recht .....	157
b) Die Sacheinlage nach Aktienrecht .....	158
2. Rechtsfolgen .....	159
a) Erlöschen der Einlageverpflichtung .....	159
b) Differenzhaftung .....	159
3. Verschleierte Sachgründung (verdeckte Sacheinlagen) .....	160
a) Problematik .....	160
b) Definition .....	161
c) Fallgruppen verdeckter Sacheinlagen .....	161
aa) Verrechnungsfälle .....	161
bb) Hin- und Herzahlung .....	162
cc) Drittgeschäfte .....	162
d) Voraussetzungen der verdeckten Sacheinlage .....	163
e) Rechtsfolgen .....	164
aa) keine Erfüllungswirkung .....	164
bb) Anrechnung des Wertes des geleisteten Gegenstandes (sog. Anrechnungslösung) .....	165
f) Heilung der verdeckten Sacheinlage .....	166
<b>C) Kapitalerhaltung .....</b>	<b>167</b>
I. Grundsätzliches .....	167
II. Verbot der Einlagenrückgewähr .....	168
1. Voraussetzungen .....	168
a) Unterbilanz .....	168
b) Auszahlung .....	169
c) Verdeckte Vorteilsgewährung .....	169
2. Rechtsfolgen .....	172
a) Recht zur Erfüllungsverweigerung .....	173
b) Rückgewähranspruch gem. § 31 I GmbHG .....	173
aa) Schuldner des Rückgewähranspruchs .....	173
bb) Anspruchsinhalt und Anspruchshöhe .....	174
cc) Ausschluss bei nachhaltiger Behebung der Unterbilanz? .....	174
dd) Weitere Ansprüche .....	175
ee) Ausfallhaftung der Mitgesellschafter .....	176
ff) Aufrechnung gegen Rückforderungsansprüche .....	177
III. (Eigenkapitalersetzende) Gesellschafterdarlehen .....	178
1. Grundgedanken .....	178
a) Der Unterschied zwischen Eigenkapital und Fremdkapital .....	178
b) Das „magische Dreieck“ .....	179
c) Entwicklung des Rechts der Gesellschafterdarlehen (Eigenkapitalersatzrechts) .....	179
2. Anwendungsbereich und Voraussetzungen der Regelungen über Gesellschafterdarlehen .....	181
a) Einbezogene Gesellschaftsformen .....	181
b) Der persönliche Anwendungsbereich (Darlehensgeber) .....	182
aa) Gesellschafter .....	182
bb) Ausnahmetatbestände, §§ 39 IV, V InsO .....	184
c) Die Finanzierungsformen .....	184
aa) Gesellschafterdarlehen .....	185
bb) Bestellen von Sicherheiten, § 44a InsO .....	185
cc) Wirtschaftlich gleichgestellte Leistungen (das Problem der Nutzungsüberlassung) .....	185

d) Wegfall des Erfordernisses der „Krise der Gesellschaft“ .....	188
3. Rechtsfolgen der Gesellschafterdarlehen.....	189
a) Überblick .....	189
b) Die Rechtsfolgen für Gesellschafterdarlehen nach neuem Recht.....	191
aa) In der Insolvenz .....	191
bb) Außerhalb des Insolvenzverfahrens.....	193
c) Rechtsfolgen von Kreditsicherheiten von Gesellschaftern .....	194
IV. Erwerb eigener Geschäftsanteile .....	195
1. Erwerb eigener Anteile bei der Aktiengesellschaft .....	195
2. Erwerb eigener Anteile bei der GmbH .....	196
V. Darlehen an Geschäftsleiter.....	196
<b>D) Erhöhung und Herabsetzung des Stammkapitals.....</b>	<b>197</b>
I. Grundgedanken .....	197
II. Kapitalmaßnahmen als spezielle Satzungsänderungen .....	198
III. Kapitalerhöhung.....	200
1. Effektive Kapitalerhöhung .....	200
2. Nominelle Kapitalerhöhung .....	206
IV. Kapitalherabsetzung.....	206
<b>§ 6 DIE KAPITALGESELLSCHAFT IM RECHTSVERKEHR .....</b>	<b>208</b>
<b>A) Gesellschaftsschulden und Haftung .....</b>	<b>208</b>
I. Vertragliche Ansprüche .....	208
1. Primäransprüche.....	208
2. Sekundäransprüche/Ansprüche wegen Leistungsstörungen .....	208
II. Quasivertragliche Schuldverhältnisse .....	208
III. Gesetzliche Schuldverhältnisse.....	209
1. Ansprüche aus Eigentum.....	209
2. GoA (§§ 677 ff. BGB).....	209
3. Bereicherungsrecht.....	209
4. Delikt .....	209
5. Gefährdungshaftung .....	209
IV. Haftung der GmbH/AG .....	209
<b>B) Durchgriff durch die Kapitalgesellschaft .....</b>	<b>209</b>
I. Haftungsdurchgriff .....	210
1. Vermögensvermischung .....	211
2. Sphärenvermischung .....	211
3. Institutsmissbrauch .....	212
4. Materielle Unterkapitalisierung.....	212
5. Konzernhaftung (Haftung im qualifiziert faktischen Konzern) .....	213
II. Zurechnungsdurchgriff.....	213
III. Zurechnungsdurchgriff zugunsten des Gesellschafters .....	214
<b>§ 7 BEENDIGUNG DER KAPITALGESELLSCHAFT.....</b>	<b>215</b>
<b>A) Auflösung und Vollbeendigung.....</b>	<b>215</b>
<b>B) Auflösungsgründe .....</b>	<b>215</b>

<b>C) Liquidation</b> .....	<b>215</b>
<b>D) Vollbeendigung</b> .....	<b>216</b>
<b>§ 8 BESONDERHEITEN DER EINMANN-KAPITALGESELLSCHAFTEN</b> .....	<b>217</b>
<b>§ 9 KONZERNRECHT</b> .....	<b>218</b>
<b>A) Grundgedanken</b> .....	<b>218</b>
I. Konzentrationsvorgänge.....	218
II. Gesellschaftsrechtlicher Regelungsbedarf.....	218
<b>B) Das Recht der verbundenen Unternehmen</b> .....	<b>219</b>
I. Rechtsquellen des Konzernrechts.....	219
II. Arten der Konzernbildung .....	220
<b>C) Der Konzern i.S.d. § 18 AktG</b> .....	<b>220</b>
I. Unternehmen .....	221
II. Rechtlich selbstständig .....	221
III. Abhängigkeitsverhältnis .....	222
IV. Konzernierung (unter einheitlicher Leitungsmacht) .....	222
<b>D) Der Aktienkonzern</b> .....	<b>223</b>
I. Vertragskonzern durch Beherrschungsvertrag.....	223
1. Voraussetzungen .....	224
2. Rechtsfolgen .....	224
II. Vertragskonzern durch Gewinnabführungsvertrag .....	225
1. Voraussetzungen .....	225
2. Rechtsfolgen .....	225
III. Der faktische Aktienkonzern .....	225
<b>E) Der GmbH-Konzern</b> .....	<b>226</b>
I. Vertragskonzern .....	226
II. Der qualifiziert faktische GmbH Konzern (die frühere Rechtsprechung) .....	226
1. Abgrenzung zum einfach faktischen Konzern .....	227
2. Der Konzernhaftungstatbestand (frühere Rechtsprechung).....	228
3. Die Rechtsfolgen.....	229
III. Die Abkehr des BGH vom qualifiziert faktischen GmbH-Konzern.....	229
1. Die „Bremer Vulkan“- Entscheidung .....	229
2. Die Reichweite der Entscheidung .....	229
3. Gründe der Abkehr vom qualifiziert faktischen GmbH-Konzern.....	230
IV. Das neue Haftungskonzept.....	231
1. Der Haftungsstrang der Kapitalerhaltung .....	231
2. Der Haftungsstrang des Bestandsschutzes .....	231
3. Das Verhältnis von Kapitalerhaltung und Bestandsschutz .....	233
4. Bedeutung des Bestandsschutzes .....	235

**§ 10 SONDERFORMEN DER KAPITALGESELLSCHAFTEN .....236**

**A) Die KGaA (§§ 278 ff. AktG)..... 236**

**B) Die Kapitalgesellschaft & Co KG..... 236**

        I. Problematik .....236

        II. Erscheinungsformen.....237

            1. Nicht personengleiche GmbH & Co KG.....237

            2. Personengleiche oder echte GmbH & Co KG .....237

            3. Doppelstöckige GmbH & Co KG.....238

            4. Sternförmige GmbH & Co KG.....238

        III. Rechtliche Behandlung.....238

            1. Grundsätzliches .....238

            2. Sondervorschriften für die GmbH & Co KG .....239

            3. Haftung des Geschäftsführers der Komplementär-GmbH gegenüber der KG?.....240

            4. Besonderheiten der GmbH & Co KG Publikumsgesellschaft.....240